

Formular Kurzassessment

Hinweise zur Anwendung des Formulars: Vgl. Potenzialabklärung: Erläuterung des Vorgehens, Kap. 8

Versionsverzeichnis

1. Erste Standortbestimmung

Datum	Organisation/ Institution	Name/Vorname Autor/in, Tel-Nr./E-Mail	Auftraggeber/in
10.05.2019	Zentrum für Berufsin- tegration BL	[REDACTED] 001 [REDACTED]	BFH / Pilotstudie

2. Ergänzungen aus weiteren Standortgesprächen und Abklärungen

Datum	Organisation/ Institution	Name/Vorname Autor/in, Tel-Nr./E- Mail	Auftraggeber/in	Themen (Was wurde abge- klärt?)

Persönliche Angaben der Klientin / des Klienten (ggf. übernehmen aus vorgängigen Abklärungen/Gesprächen, amtlichen Dokumenten, CV o.ä.)

Name/Vorname:	
Adresse:	
Telefonnummer(n)/ Erreichbarkeit:	
E-Mail-Adresse(n):	
Staatsangehörigkeit:	Irak
Geburtsdatum und -ort:	19.05.1980, Irak
Erstsprache(n):	Kurdisch
Aufenthaltsstatus:	F
Einreise in die Schweiz:	2012
Zivilstand:	Ledig
Kinder (Anzahl, Alter):	Keine
AHV-Nr.:	

Bis Beginn Kurzassessment involvierte Stelle(n) (Massnahmen, Abklärungen: Z.B. Arbeitgeber/in, Arzt/in, Verantwortliche Sprachkurse, Durchführende von Tests, Mentor/in, etc.)

Organisation: Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person:	Berufsintegration Basellandschaft / Intake >Case Management <div style="background-color: black; height: 1.2em; width: 100%;"></div>
durchgeführte Massnahme/ Abklärung:	Teilnahme am LOS
Ergebnisse (z.B. Bericht zu..., Definition Integrationsziele, Ab- klärungs-/Testergebnisse, Ar- beitszeugnis etc.), Empfehlungen	Schnupperauswertungsberichte
Liegen Dokumente vor? <i>(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)</i>	Schnupperberichte sind Im Anhang beigelegt.

Organisation: Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person:	
durchgeführte Massnahme/ Abklärung:	
Ergebnisse (z.B. Bericht zu..., Definition Integrationsziele, Ab- klärungs-/Testergebnisse, Ar- beitszeugnis etc.), Empfehlungen	
Liegen Dokumente vor? <i>(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)</i>	

Organisation: Name, E-Mail und Tel. der zuständigen Person:	
durchgeführte Massnahme/ Abklärung:	
Ergebnisse (z.B. Bericht zu..., Definition Integrationsziele, Ab- klärungs-/Testergebnisse, Ar- beitszeugnis etc.), Empfehlungen	
Liegen Dokumente vor? <i>(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)</i>	

Sprachkenntnisse

Lokale Amtssprache	<p>Deutsch A2 schriftlich Ohne TELC Prüfung</p> <p>Deutsch B1 mündlich – teilweise erreicht ohne TELC-Prüfung</p>	<p>Einstufung nach GER (gesamt):</p> <p>Differenzierte Einstufung falls möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verstehen und Sprechen – Lesen und Schreiben <p>Besuchte Sprachkurse (falls Nachweis vorhanden) → Kopien einscannen</p>
Weitere Sprachen	Kurdisch, Arabisch, Deutsch	<p>z.B. andere Landessprache, Englisch oder weitere:</p> <p>Welche und wie gut werden sie beherrscht? Nachweise vorhanden? Falls ja: → Kopien einscannen</p>

Orientierungswissen

Wissen zu Arbeitsmarkt, Berufsbildungssystem, Möglichkeiten der sozialen Integration etc.	<p>Ist über das Bildungssystem CH und seine Möglichkeiten informiert.</p> <p>Hat einige Schnupperwochen absolviert.</p> <p>Berufswunsch vorhanden, EBA Lehre im Moment noch zu herausfordernd, Vorlehre</p>	<p>Welches Wissen ist vorhanden (bei Bedarf und nach Möglichkeit soll Klient/in informiert werden – ggf. unter Beizug von Informationsmaterial in anderen Sprachen (vgl. z.B. unter https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654</p>
---	---	---

Persönliche Situation

Wohnsituation	<p>Wohnt mit ihren Eltern und ihren 3 Geschwistern in einer 4 Zimmerwohnung, Mutter arbeitslos, Vater arbeitet im Gastrogewerbe, die 3 Geschwister sind in einer Lehre</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Aktuelle Wohnsituation (Kollektivunterkunft, eigene Wohnung, WG etc.) – Anzahl Personen im Haushalt – Kinder im Haushalt: Anzahl, Alter, Betreuungssituation – Allfällige wohnbedingte Schwierigkeiten (z.B. beengte Raumverhältnisse/ Rückzugsmöglichkeiten zum Lernen)
Familiäre Situation	<p>Siehe Wohnsituation</p>	<ul style="list-style-type: none"> – (Weitere) Angehörige in der Schweiz (z.B. Eltern) – Allfällige familiäre Probleme (in der Schweiz/im Herkunftsland), welche die Integration beeinflussen könnten (z.B. fehlende Möglichkeit des Familiennachzugs, finanzielle Erwartungen) – Allfällige Ressourcen in der familiären Situation
Soziale Ressourcen	<p>Wird durch CM von Katja Hässle im Berufsintegrationsprozess unterstützt.</p> <p>Ist im LOS! Tägliche Kommunikation auf Deutsch mit Lehrpersonen, Beratungspersonen und Mitschülern.</p> <p>Wird vom Sozialdienst [REDACTED] für die Finanzierung von beruflichen Massnahmen unterstützt.</p> <p>Ev. Wiederanmeldung IV Berufliche Massnahmen (Schultrauma, Ganzheitliches Denken eingeschränkt, Emotionale Reife verzögert.</p>	<p>Unterstützende Kontakte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art der Beziehung (z.B. Verwandte, Nachbar/innen, Arbeitskolleg/innen, Vereinskolleg/innen etc.) - Art der (potenziellen) Unterstützung (z.B. Vermittlung von Kontakten im Arbeitsmarkt, Hilfe bei der Orientierung im Unterstützungssystem/bei Bewerbungen, Austausch in Lokalsprache/Verbessern

		der Sprachkenntnisse)
Finanzielle Situation	Familienbudget, individuell noch von der SH [REDACTED] unterstützt	<ul style="list-style-type: none"> – Erhalt von finanziellen Leistungen (z.B. ordentliche Sozialhilfe, Asylsozialhilfe, IV-Leistungen, ALV) – Lohn
Verfügbarkeit	100 Prozent verfügbar und mobil.	<ul style="list-style-type: none"> – Möglicher Beschäftigungsgrad/zeitliche Ressourcen für Aus-/Weiterbildung, Freiwilligenarbeit o.ä. (Berücksichtigung u.a. der allfälligen Betreuungssituation von Kindern/Angehörigen) – Örtliche Mobilität
Führerausweis	Nein	<ul style="list-style-type: none"> – Falls vorhanden: Wann und wo erworben? Wann zuletzt mit einem Motorfahrzeug gefahren?
IT	Im LOS der Berufsintegration Basellandschaft und Zuhause	<ul style="list-style-type: none"> – Zugang zu IT (Computer, Drucker, Internet etc.)

Persönliche Interessen und Ziele, Motivation

Berufliche Ziele, Ausbildungsziele	<p>Möchte Detailhandel, Parfümerie, Kosmetik oder Textil</p> <p>Seine Arbeitshaltung ist vorbildlich, Schulisch v.a mathematisch Lücken. Testangst</p> <p>Hat eine hohe Motivation seine beruflichen Ziele zu erreichen und ist bereit, extra Efforts zu leisten.</p>	<p>Stichworte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ausbildungswunsch (falls bekannt), Priorisierung Arbeit oder Bildung/Wünsche bezüglich sozialer Integration) <p>Arbeitsmarktintegration:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Lohnvorstellungen – Mögliches Arbeitspensum – Bei Bedarf: Einschätzung der Motivation für Arbeit, die nicht dem Bildungsniveau entspricht? Bei Bedarf Realität/Wege aufzeigen – Gewünschte Arbeitsregion
Motivationen, weitere persönliche Ziele (z.B. bzgl. sozialer Integration)		<p>Persönliche Motivation</p> <p>Motivationen ausserhalb der Person (familiäre, soziale Verpflichtungen)</p> <p>Persönliche Ziele neben Beruf</p>
Interessen	Mode, Kleider, Schmuck, Freundschaften, Familie	<ul style="list-style-type: none"> – Persönliche (ausserberufliche) Interessen, Vorlieben und Hobbies – Freizeitaktivitäten (z.B. Sport, Kultur, Verein, Religion etc.)

Ausbildung, Berufs- und Arbeitserfahrungen

Ausbildung	<i>Im Irak bis zur Flucht in der Schule, 5 Jahre</i>	<ul style="list-style-type: none"> – Anzahl Schuljahre – Anzahl Jahre/Art weiterführende Schule(n) – Erworbene Diplome (falls Nachweise vorhanden → Kopien einscannen)
Berufliche und andere Qualifikationen		<ul style="list-style-type: none"> – Erlernte(r) Beruf(e) – Weiterbildung(en) – PC-Kenntnisse – Andere Qualifikationen (falls Nachweise vorhanden → Kopien einscannen)
Berufserfahrung	<p><i>Bringt allg. Arbeitserfahrung durch die verschiedenen Tätigkeiten wie Maurer und Gärtner mit (Iran)</i></p> <p><i>Schnupperwochen besucht: 2x Automobilassistent, 2x Küchenangestellter, 1x Haustechniker</i></p>	<p><i>Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Beruf, Anzahl Berufsjahre, Funktion und Beschäftigungsgrad, Ort (z.B. im Herkunftsland/in anderen Ländern/in der Schweiz) – Arbeitszeugnis(se) vorhanden? Falls ja: → Kopien einscannen
Arbeitserfahrung generell (ausserberufliche Tätigkeiten, Integrations-/ Beschäftigungsmassnahmen, Freiwilligenarbeit etc.)	<i>Schnuppererfahrungen in Kinderbetreuung, Coiffeur, Detailhandel</i>	<p><i>Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Tätigkeit/Beschäftigung, Anzahl Jahre, Funktion und Beschäftigungsgrad, Ort – Arbeitszeugnis vorhanden? Falls ja: → Kopien einscannen

Allgemeiner Gesundheitszustand

Gesundheit	<p>Gesund , Lernschwäche, Schultrauma, verzögerte Reife, Ganzheitliches Denken erschwert, schulisch kognitiv wenig Selbstvertrauen</p>	<p>Grobeinschätzung allfälliger gesundheitlicher Beeinträchtigungen, welche die Erreichung der Integrationsziele beeinflussen könnten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Körperliche Beschwerden – Psychische Beeinträchtigung <p>(Achtung: sensible Daten – keine Details aufführen)</p>
------------	--	--

Fazit: Einschätzung durch Fachperson (in Rücksprache mit Klientin / Klient)

Kurzzusammenfassung der Situation (Ist-Zustand)	<p>ist hoch motiviert und engagiert auf Stellensuche, sie lernt Zuhause zusätzlich Deutsch, besucht einen Mathematikkurs, arbeitet an ihrer Zukunft und möchte unbedingt in eine Ausbildung starten</p>	<p>Fokus auf individuelle Potenziale, Stärken/Fähigkeiten/Fertigkeiten</p> <p>Bei Bedarf/nach Möglichkeit: Einschätzung der Arbeitsmarkt- oder Ausbildungsfähigkeit (bitte begründen)</p>
Chancen	<p>Die hohe Motivation und Frustrationstoleranz sowie ihr Fleiss, ihr gutes charmantes Auftreten und ihr Engagement erhöhen die Chancen, eine Ausbildung trotz schwachen Zeugnissen zu finden</p>	<p>Möglichkeiten im Arbeitsmarkt, Ausbildungs- oder Unterstützungssystem etc.</p>
Hindernisse	<p>Keine Hindernisse ersichtlich</p>	<p>Z.B. ungesicherte Finanzierung, Erwartungen von Familienangehörigen (in der Schweiz/im Herkunftsland), die in Konflikt mit den persönlichen Zielen stehen</p>
Ziele für weitere Integrationsplanung	<p>Neuanmeldung IV Berufliche Massnahmen zur Unterstützung</p>	<p>z.B. vertiefte Abklärung Arbeitsmarktfähigkeit, Vorbereitung/Integration Arbeitsmarkt, Berufswahl/Suche nach Ausbildungsplatz, soziale Integration</p>

<p>Bedarf für vertiefte Abklärungen/Ziele →Instrumente und Methoden: siehe Formulare/Dokumente "Kompetenzerfassung", "Praxisassessment"</p>	<p>Lernschwäche genauer ansehen⇒ psychische Anteile , kognitive Schwäche?</p> <p>Schultrauma aufarbeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Was muss vertieft abgeklärt werden? (z.B. spezifische Kompetenzen zur Arbeitsmarkt-/Ausbildungsfähigkeit, Gesundheit, Anerkennung von Diplomen etc.) – Was ist das Ziel der Abklärungen?
---	--	---

Nächste Schritte

<p>Nächste Schritte, Sofortmassnahmen</p>	<p>LOS wird weiter besucht Anmeldung IV Berufliche Massnahmen ist ausgefüllt und unterschrieben. Der Klient hat aber noch grosse Bedenken, nicht abgeschickt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Art der Massnahme/ durchführende Stelle/Organisation - Möglichkeiten der Finanzierung - Weitere Unterstützungsmöglichkeiten, um Ziele zu erreichen (vgl. auch soziale Ressourcen)?
---	---	--